

## **ArexA - kristalline Dichtungsschlämme**

### **Zementgebundene Dichtungsschlämme/ bis 4bar Druckfestigkeit**

#### **Produktbeschreibung**

ArexA-Dichtungsschlämme ist ein zementgebundenes Flächenabdichtungsmittel zur Abdichtung gegen Erdfeuchtigkeit und Druckwasser mit Tiefenwirkung. Mit entsprechender Auftragsstärke kann die ArexA-Dichtungsschlämme auch als Druckwasserdichtung eingesetzt werden. Die ArexA-Dichtungsschlämme ist dicht und resistent insbesondere gegen aggressive Wässer.

ArexA-Dichtungsschlämme haftet auf nahezu allen gereinigten mineralischen Untergründen hervorragend. Durch die hohe Biegezugfestigkeit ist die Rissgefahr bei ArexA-Dichtungsschlämme stark reduziert. In Verbindung mit der Verkieselungslösung ArexA-PRO ZIEGEL oder PRO BETON erzielt man mit der ArexA-Dichtungsschlämme eine große Tiefenwirkung, die bauschädlichen Salze werden durch dieses Verfahren verkapselt.

#### **Anwendungsgebiete**

ArexA-Dichtungsschlämme ist ein gebrauchsfertiges, hydraulisch abbindendes Oberflächendichtungsmittel. Es dient zur Abdichtung gegen Druckwasser und Feuchtigkeit für Neu- und Altbauten, im Innen- und Außenbereich, in Feuchträumen, Schwimmbädern, Wasserbehältern, Tiefgaragen, Tunneln, Schächten und ähnlichem. Es wird als nachträgliche Abdichtung von Kellern, Stützmauern, Klärgruben usw. eingesetzt

#### **Wirkungsweise (Eigenschaften)**

ArexA-Dichtungsschlämme härtet zu einer wasserundurchlässigen Flächenabdichtung aus. Dichtungsschlämme ist physiologisch unbedenklich und kann auch im Trinkwasserbereich eingesetzt werden.

#### **Prüfzeugnisse**

Untersuchungsbericht Nr. 7931 der Technischen Universität München. Gutachten des Staatlichen Hygieneinstitutes der Freien Hansestadt Bremen zum bakteriologischen Verhalten von ArexA-Dichtungsschlämme. Untersuchungsbericht der eidgenössischen Materialprüfungs- und Versuchsanstalt (EMPA) zur Trinkwasserverträglichkeit von ArexA-Dichtungsschlämme.

#### **Verarbeitungshinweise**

Abdichtung von Mauerwerk und Beton gegen Bodenfeuchtigkeit, Druck-, Stau- und Grundwasser. Die Mauern sind voll füglich herzustellen. Nester im Beton oder Fehlstellen im Mauerwerk sind mit Mörtel der Mörtelgruppe II unter Zugabe von ArexA-liquid x auszugleichen. Vorhandene Abstandhalter, auch Sternspreitze sowie Rödeldrähte sind 1,5–2 cm auszustemmen und mit dem gleichen Mörtel zu verspachteln. Vor Einbringung Hohlkehle sind die Haftflächen mit ArexA-Dichtungsschlämme satt vorzustreichen. Abzudichtende Betonflächen müssen porenoffen und frei von sämtlichen Verschmutzungen wie Schalölrückständen und Zementresten sein. ArexA-Dichtungsschlämme ist mit Wasser bis zur Spachtel- oder Schlämmkonsistenz verdünnt in 2–3 Anstrichen oder Spachtelungen auf den Untergrund aufzutragen. Ein neuer Schlämmanstrich ist erst aufzubringen, wenn der vorhergehende abgebunden hat. Die Gesamtstärke der Schlämmschicht von mindestens 2 mm soll erreicht werden. Stark saugende Untergründe sind vorzunässen, frisch aufgebrachte Schlämmschichten sind vor Sonneneinstrahlung und Zugluft zu schützen.

#### **Nachträgliche Horizontal- oder Vertikalabdichtung gegen Wand- und Bodenfeuchtigkeit**

Loser Putz und Farbanstriche sind zu entfernen. ArexA-Dichtungsschlämme wird 1–2mal satt aufgetragen, wobei die Imprägnierung aufgesogen, jedoch noch nicht abgetrocknet sein darf, wenn die nächste Imprägnierung erfolgt. Bei starker Durchfeuchtung sind u.U. an diesen Stellen noch mehrere Imprägnierungen vorzunehmen.

Ein Sack Dichtungsschlämme ist mit ca. 5,5 l Wasser intensiv zu durchmischen. Der erste Anstrich mit der ArexA-Dichtungsschlämme sollte auf einer vorbefeuchteten Fläche erfolgen. Danach sollte die Dichtungsschlämme in einer dünneren Konsistenz als Haftgrund aufgestrichen werden.

## **ArexA - kristalline Dichtungsschlämme**

### **Zementgebundene Dichtungsschlämme/ bis 4bar Druckfestigkeit**

#### **Zu beachten**

Für die Ausführung und Nachbehandlung der ArexA-Dichtungsschlämme gelten die Richtlinien für Putz nach DIN 18 550, d.h. Vermeidung von Hitze, Frost und starkem Wind bei der Ausführung und mindestens 24 Stunden danach, sowie ausreichend lange Feuchthaltung.  
Reinigung der Arbeitsgeräte und Mischer nur mit Wasser!

#### **Verbrauch an Dichtungsschlämme bei Betonabdichtungen**

Nach kurzem Anziehen der ersten Schicht erfolgt der zweite Anstrich mit der Dichtungsschlämme in normaler Konsistenz. Bei Druckwasser sollte zunächst dicker aufgespachtelt werden und nach der ersten Schicht, nass in nass sofort die 2. Schicht flüssiger aufgetragen werden. Es ist darauf zu achten, dass Lunkerstellen voll ausgefüllt sind (keine Luft einschließen). Je nach Feuchtigkeits- bzw. Wasserbelastung ist es u.U. notwendig, eine weitere Schlämmschicht aufzutragen, um eine undurchlässige Dichtungsschicht zu bekommen (Verbrauch siehe Dia-gramm). Bei sämtlichen Zwischenlagen ist vor Aufbringen der nächsten Lage ein vorheriges Vornässen erforderlich. Wenn auf die ArexA-Dichtungsschlämme ein Putzsystem (z.B. ArexA-Sanierputz-System) auf gebracht werden soll, ist frühestens nach 6 Stunden, spätestens nach 3 Tagen auf die letzte Lage ein ArexA-liquid x Spritzbewurf volldeckend aufzubringen.

#### **Hinweis:**

Beim Ziegelmauerwerk ist ratsam, die Fugen mit kristalline Dichtungsschlämme neu zu verfugen. Ziegel vorher mit ArexA-Pro Ziegel einsprühen um die Dichtigkeit des Steines zu gewährleisten!

#### **Sicherheitsratschläge**

ArexA-Dichtungsschlämme wirkt aufgrund ihrer Alkalität ätzend! Die angeordneten Schutzmaßnahmen der chem. Berufsgenossenschaft sind unbedingt einzuhalten. Mit Handschuhen und Schutzbrille arbeiten. Nach Hautkontakt umgehend einen Arzt aufsuchen. Zum besseren Schutz der Hände sind diese mit einer Hautschutzcreme einzucremen. Materialspritzer auf der Haut sowie im Auge sofort mit viel Wasser ausspülen.

#### **Technische Daten**

Art	bei Hang- und Schichtenwasser	bei Druckwasser bis 2m	Druckwasser bis 4m
Betonwände	4 kg/m <sup>2</sup>	5 kg/m <sup>2</sup>	6 kg/m <sup>2</sup>
Unterbeton	4 kg/m <sup>2</sup>	5 kg/m <sup>2</sup>	5–6 kg/m <sup>2</sup>
Stahlbetonsohle	5 kg/m <sup>2</sup>	5 kg/m <sup>2</sup>	6 kg/m <sup>2</sup>
Wasserbehälter			6 kg/m <sup>2</sup>

Materialbasis	Pulver: mineralische Bindemittel; Zuschläge und Dichtungszusätze
Aussehen	hellgrau
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
<i>Festigkeiten (nach 28 Tagen):</i>	
Druckfestigkeit	40,0 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	6,0 N/mm <sup>2</sup>
Dynamischer E-Modul	2,59 x 10 <sup>4</sup> N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit	1,2 N/mm <sup>2</sup>
Diffusionswiderstandszahl	μH <sub>2</sub> O = 25,4
Verbrauch	ca. 2 kg je m <sup>2</sup> und mm Schichtstärke
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate
Lieferform	25 kg/Sack mit Polyeinlage

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift soll Ihre eigene Arbeit unterstützen. Sie gilt als unverbindlicher Hinweis. Produktbeschreibungen enthalten keine Aussagen über Haftung für etwaige Schäden. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der gelieferten und eingesetzten Waren begrenzt. Mit diesem Merkblatt werden alle früheren technischen Angaben über dieses Produkt ungültig. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.